



## PRESSE-INFORMATION

# ANDRITZ meldet Rekordergebnisse für 2023

- Umsatz, Konzernergebnis und EBITA erreichen das zweite Jahr in Folge Höchstwerte
- Auftragseingang für Gesamtjahr zufriedenstellend; im vierten Quartal Anstieg um 12% gegenüber dem Vorjahr
- Deutliche Erhöhung der Dividende auf 2,50 EUR je Aktie

**GRAZ, 29. FEBRUAR 2024.** Der Technologiekonzern ANDRITZ erzielte im Geschäftsjahr 2023 neuerlich die besten Ergebnisse der Unternehmensgeschichte. Der **Umsatz** stieg auf 8,7 Mrd. EUR (+15% vs. 2022), das **Konzernergebnis** auf 504 MEUR (+25%) und das **operative Ergebnis** (EBITA) auf 742 MEUR (+14%). Die vergleichbare EBITA-Marge erhöhte sich von 8,5% auf 8,7%. Die Aktionärinnen und Aktionäre werden vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung mit einer Dividende von 2,50 EUR (2022: 2,10 EUR) je Aktie an dieser hervorragenden Geschäftsentwicklung teilhaben.

**Der Auftragseingang** im vierten Quartal stieg gegenüber dem Vergleichsquarter des Vorjahrs um 12% an. Im Gesamtjahr 2023 ging der Auftragseingang gegenüber dem Vorjahr um 8% auf 8.552 MEUR zurück. Grund dafür waren geringere Investitionen in Neuanlagen seitens der Pulp & Paper-Kunden. Alle anderen Geschäftsbereiche konnten den Auftragseingang steigern.

Der Geschäftsbereich Hydro konnte seinen Auftragseingang aufgrund der günstigen Marktentwicklung bei neuen Wasserkraftanlagen, Modernisierungen und Pumpspeicherkraftwerken deutlich steigern.

ANDRITZ erhielt 2023 nicht nur den ersten Auftrag für eine Großanlage zur Produktion von grünem Wasserstoff, sondern auch den ersten Auftrag für eine große, voll automatisierte Zellformierungsanlage zur Produktion von Batteriezellen für Elektrofahrzeuge. Im vierten Quartal 2023 konnte das Unternehmen Aufträge für große Pumpspeicherprojekte in Österreich und Griechenland verbuchen.

*„Wirtschaftliche Lösungen anzubieten, um die Industrie bei ihren Dekarbonisierungsbemühungen zu unterstützen, ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Wir freuen uns, dass diese Lösungen eine immer wichtigere Rolle in unserem Wachstum spielen,“* sagte Joachim Schönbeck, Vorstandsvorsitzender der ANDRITZ AG. *„Der Anstieg des Auftragseingangs im vierten Quartal 2023 und das Book-to-Bill-Ratio von beinahe 1 im Gesamtjahr zeigen die Widerstandsfähigkeit von ANDRITZ in einem wirtschaftlich und geopolitisch schwierigen Umfeld.“*





Die Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2023 im Detail:

- Der **Auftragseingang** 2023 war mit 8.551,9 MEUR etwas niedriger als im Vorjahr (-7,7% vs. 2022: 9.263,4 MEUR). Die Geschäftsbereiche Hydro, Metals und Separation konnten den Auftragseingang steigern und damit den durch die schwache Nachfrage nach neuen Kapazitäten bedingten Rückgang im Geschäftsbereich Pulp & Paper teilweise ausgleichen.
- Der **Umsatz** entwickelte sich 2023 sehr erfreulich und erreichte mit 8.660,0 MEUR (+14,8% vs. 2022: 7.542,9 MEUR) einen neuen Höchstwert. Alle vier Geschäftsbereiche konnten den Umsatz deutlich steigern.
- Der **Auftragsstand** zum Jahresende 2023 betrug 9.872,6 MEUR und blieb damit nahezu auf dem hohen Niveau des Vorjahrs (-1,0% vs. 2022: 9.976,5 MEUR).
- Das **operative Ergebnis (EBITA)** erhöhte sich im Gleichschritt mit dem Umsatz und stieg auf 741,9 MEUR, ebenfalls ein neuer Höchstwert (+14,4% vs. 2022: 648,5 MEUR). Die Rentabilität (EBITA-Marge) betrug weiterhin 8,6% (2022: 8,6%). Die vergleichbare EBITA-Marge erhöhte sich von 8,5% im Jahr 2022 auf 8,7% im Jahr 2023.
- Das **Konzernergebnis** (vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen) stieg mit 504,3 MEUR gegenüber dem Vorjahr deutlich an (+25,3% vs. 2022: 402,6 MEUR).

ANDRITZ erwartet für das Geschäftsjahr **2024** eine **leichte Steigerung von Umsatz und Ergebnis**.



## WICHTIGE FINANZKENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

	Einheit	2023	2022	+/-	Q4 2023	Q4 2022	+/-
<b>Auftragseingang</b>	MEUR	<b>8.551,9</b>	<b>9.263,4</b>	<b>-7,7%</b>	<b>2.035,9</b>	<b>1.812,4</b>	<b>+12,3%</b>
Pulp & Paper	MEUR	3.119,4	4.296,4	-27,4%	668,1	735,6	-9,2%
Metals	MEUR	2.124,5	2.008,6	+5,8%	379,4	453,8	-16,4%
Hydro	MEUR	2.020,9	1.720,5	+17,5%	610,5	310,8	+96,4%
Separation	MEUR	1.287,1	1.237,9	+4,0%	377,9	312,2	+21,0%
<b>Umsatz</b>	MEUR	<b>8.660,0</b>	<b>7.542,9</b>	<b>+14,8%</b>	<b>2.446,9</b>	<b>2.335,1</b>	<b>+4,8%</b>
Pulp & Paper	MEUR	4.096,3	3.513,8	+16,6%	1.160,4	1.102,8	+5,2%
Metals	MEUR	1.840,5	1.621,2	+13,5%	492,2	487,4	+1,0%
Hydro	MEUR	1.521,7	1.313,0	+15,9%	448,3	422,3	+6,2%
Separation	MEUR	1.201,5	1.094,9	+9,7%	346,0	322,6	+7,3%
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	9.872,6	9.976,5	-1,0%	9.872,6	9.976,5	-1,0%
EBITDA	MEUR	910,2	825,5	+10,3%	277,4	268,4	+3,4%
EBITDA-Marge	%	10,5	10,9	-	11,3	11,5	-
EBITA	MEUR	741,9	648,5	+14,4%	232,9	222,7	+4,6%
EBITA-Marge	%	8,6	8,6	-	9,5	9,5	-
Comparable EBITA	MEUR	757,1	644,3	+17,5%	243,9	221,2	+10,3%
Comparable EBITA margin	%	8,7	8,5	-	10,0	9,5	-
EBIT	MEUR	685,2	572,7	+19,6%	212,5	195,0	+9,0%
Finanzergebnis	MEUR	3,0	-31,8	+109,4%	4,8	-11,2	+142,9%
EBT	MEUR	688,2	540,9	+27,2%	217,3	183,8	+18,2%
Konzernergebnis (vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen)	MEUR	504,3	402,6	+25,3%	158,2	140,3	+12,8%
Konzernergebnis-Marge	%	5,8	5,3	-	6,5	6,0	-
Gewinn je Aktie	EUR	5,15	4,14	-	1,60	1,43	-
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	MEUR	375,0	710,8	-47,2%	300,1	268,2	+11,9%
Investitionen	MEUR	226,2	184,4	+22,7%	68,5	64,5	+6,2%
Beschäftigte (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	29.717	29.094	+2,1%	29.717	29.094	+2,1%

Alle Zahlen gemäß IFRS. Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen Rechendifferenzen auftreten. MEUR = Million Euro. EUR = Euro.



## FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

### **Susan Trast**

Vice President Group Communications & Marketing

[susan.trast@andritz.com](mailto:susan.trast@andritz.com)

[andritz.com](http://andritz.com)

### **Norbert Nettesheim**

Finanzvorstand

[investors@andritz.com](mailto:investors@andritz.com)

[andritz.com](http://andritz.com)

## **ANDRITZ-GRUPPE**

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschäftsstrategie und der Unternehmenskultur. Mit seinem umfangreichen Portfolio an nachhaltigen Produkten und Lösungen möchte ANDRITZ den größtmöglichen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten und seine Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützen. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydropower und Environment & Energy – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern. Technologieführerschaft und globale Präsenz sind wesentliche Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 30.000 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 80 Ländern.

## **GESCHÄFTS- UND FINANZBERICHTE**

Geschäfts- und Finanzberichte stehen auf der ANDRITZ-Website [andritz.com](http://andritz.com) als Download zur Verfügung.

## **DISCLAIMER**

Bestimmte Aussagen in dieser Presse-Information sind „zukunftsgerichtete Aussagen“. Diese Aussagen, welche die Worte „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.